

Rentenschock! Immer mehr Senioren unter Grundsicherungsniveau

Enthüllung: 42% der deutschen Rentner unter Grundsicherungsniveau. Regierungszahlen zeigen wachsende Rentenarmut.

Deutschland - Der Schock sitzt tief: Millionen deutscher Rentner schlittern in die Altersarmut! Das wird aus jüngsten Zahlen der Bundesregierung klar, die jetzt bekannt wurden. Deutschlands Senioren arbeiten ein Leben lang hart, um dann ums Überleben kämpfen zu müssen? Das ist die bittere Realität! Wie **BILD** berichtet, beziehen mittlerweile 7,9 Millionen Rentner im Land weniger als 950 Euro monatlich – das entspricht gerade einmal dem Niveau der Grundsicherung.

Eine erschreckende Entwicklung: Im Vergleich zu 2022 ist die Zahl der von Armut betroffenen Rentner um rund 800.000 gestiegen, was einem Anstieg von 9,5 Prozent entspricht. Besonders dramatisch ist die Situation für ausländische Rentner. Die Zahlen sprechen Bände: Von den insgesamt 7,9 Millionen Rentnern, die unter dem Grundsicherungsniveau liegen, sind 1,5 Millionen Ausländer. Ganze 73,5 Prozent dieser ausländischen Rentner erhalten eine Rente, die unter der Grundsicherung liegt. Die große Mehrheit dieser Betroffenen stammt dabei aus der EU und Asyl-Ländern wie Afghanistan und Eritrea. Der deutsche Rentneranteil unter dem Grundsicherungsniveau beträgt dagegen ,lediglich‘ 38,2 Prozent.

Die Rolle der Sozialpolitik

Diese Kluft wirft Fragen zur deutschen Rentenpolitik auf. Laut

der Parlamentarischen Staatssekretärin im Arbeitsministerium, Kerstin Griesse, sei aus der Rentenhöhe allein nicht auf die Notwendigkeit von Sozialleistungen zu schließen. Oft bestehen noch Ansprüche aus anderen Sicherungssystemen, so ihre Antwort **bei einer parlamentarischen Anfrage**.

Der AfD-Abgeordnete René Springer kritisierte die Entwicklungen scharf und warnt vor einer sogenannten „Armutsmigration“, die den Sozialstaat belaste. Doch hierbei steht die Kritik im Raum, ob nicht vielmehr eine lückenhafte Sozialpolitik der Grund für die Misere ist. Trotz einer steigenden Anzahl von Rentnern geraten immer mehr Seniorinnen und Senioren in finanzielle Bedrängnis. Es scheint, als stünde die Politik hier vor einem gewaltigen Berg ungelöster Probleme, der schnellstmöglich Aufmerksamkeit erfordert.

Zukunft in Sicht?

Der Trend zeigt zweifellos nach oben. Die Rentenpolitik stößt bereits an ihre Grenzen. Die Herausforderung besteht nun darin, Reformen umzusetzen, die nicht nur den Namen verdienen, sondern auch spürbare Verbesserungen für die Betroffenen bringen. Die Bevölkerung hat genug von leeren Versprechungen! Es bleibt abzuwarten, welche Maßnahmen die Verantwortlichen endlich ergreifen werden, um den Senioren eine würdige Rente zu sichern.

Details

Ort	Deutschland
------------	-------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de